

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 32 (1961)

Heft: 4

Register: Unsere Inserenten an der Muba 1961

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gute Erzählungen

Im Vadian-Verlag in St. Gallen sind in der Reihe *Jungvolk* in neuer Auflage Verteilhefte für Sonntagschule und Familie erschienen. *Emil Ernst Ronner* hat einige der bekannten Erzählungen von Christoph von Schmid Neubearbeitet:

Heft 19 Heinrich von Eichenfels

Heft 20 Die Ostereier

Heft 21 Der Weihnachtsabend

Heft 23 Rosa von Tannenburg

Heft 24 Genoveva brosch. je Fr. —.75

Der Autor ist kein Unbekannter. Er hat sich längst darüber ausgewiesen, dass er mit seinen Erzählungen die Jugend zu fesseln versteht. Ueber den Wert der Erzählungen von Christoph von Schmid ist schon viel geschrieben worden. Ob man sie begeistert verschlingt, wie wir dies vor nahezu 40 Jahren getan haben, oder sie ablehnt, immer wird es Kinder geben (sogar Er-

wachsene!), die von der warmherzigen Art, in der hier Freude und Leid dargestellt werden, beglückt sind.

Marianne Berger: 365 Tele-Rezepte

Hauswirtschaftlicher Beratungsdienst Maggi AG, Kemptthal, 171 Seiten, Fr. 1.85.

Das Buch enthält die Rezepte zu vielen der im Tele-Menu-Dienst empfohlenen Gerichte und ist somit eine sinnvolle Ergänzung der täglichen Menuvorschläge am Telefon. Die Sammlung umfasst sehr empfehlenswerte, vorzügliche Rezepte, die sich vor allem auch für Berufstätige, ob Mann oder Frau, eignen. Jede Jahreszeit wird berücksichtigt. Besonders werden all die Interessenten mit bescheidenem Einkommen diese Sammlung begrüßen und die Rezepte verwenden. Jeder Tag bringt neue Ueberraschung; deshalb bereitet das Buch von Marianne Berger allgemein Freude.

Unsere Inserenten an der Muba 1961

Halle 2b, 1. Stock

- Stand 2017 Gummi-Werke Richterswil AG
Spitalmatratzen, Plastikbodenplatten
- Stand 2046 Altorfer AG, Wald ZH
Obermatratzen und Polster
- Stand 2078 R. Büttikofer AG, Seon
Matratzen und Kopfkissen

Halle 2, Galerie

- Stand 1921 Bigler, Spichiger & Cie AG, Biglen
Spitalbetten, Spitalmöbel
- Stand 1935 Basler Eisenmöbelfabrik AG, Sissach
Spitalbetten, Spitalmöbel
- Stand 1938 Schlaraffiawerk AG, Basel-Dreispietz
Schlaraffia-Matratzen und -Einlagen
- Stand 1950 Embru-Werke AG, Rüti ZH
Spitalbetten, Spitalmöbel, Matratzen

Halle 8a

- Stand 3144 E. Schenker AG, Schönenwerd SO
Lamellenstoren

Halle 11

- Stand 4244 Bigler, Spichiger & Cie. AG, Biglen BE
Stahlmöbel für Büros

Halle 13

- Stand 4635 Walter Franke, Aarburg
Spültische
- Stand 4748 Oscar Locher, Zürich
Elektrische Grossküchenapparate
Speisetransportwagen
- Stand 4751 Autofrigor AG, Zürich
Vollautomatische Kühl-, Gefrier-, Klima-
und Luftkonditionierungsanlagen
- Stand 4760 Elcalor AG, Aarau
Elektrische Koch- und Heizapparate
- Stand 4803 Sursee Werke AG, Sursee
Elektrische Grossküchenapparate

- Stand 4882 Jakob Lips, Maschinenfabrik Urdorf ZH
Grossküchenmaschinen
Konditoreimaschinen
- Stand 4892 A. Cleis AG, Maschinenfabrik, Sissach
Wäschereimaschinen
- Stand 4902 Rob. Mauch, ELRO-Werk, Bremgarten
Kochapparate für Grossküchen
- Stand 4904 Ed. Hildebrand, Ing., Zürich
Geschirrwashmaschinen
- Stand 4908 Albert von Rotz, Ing., Basel
Wäschereimaschinen, Avro-Dry-Tumbler
- Stand 4917 Egloff & Co. AG, Niederrohrdorf
EGRO-Kaffeemaschinen
- Stand 4938 Schellenbaum & Co. AG, Winterthur
Kühlanlagen
- Stand 4965 Schwabenland & Cie. AG, Zürich
Grosskücheneinrichtungen
Grossküchenmaschinen
- Stand 4980 Ferrum AG, Rapperswil
Wäschereimaschinen

Halle 15

- Stand 5153 Superba AG, Büren
Matratzen, Bettwaren, Teppiche
- Stand 5174 Verband schweiz. Pferdehaarspinnereien
Zürich

Halle 17

- Stand 5720 Gummi-Werke Richterswil AG
Richterswil
Plastikfolien, Kunstleder

Halle 18

- Stand 6002 F. Gehrig & Co. AG, Ballwil LU
Geschirrwashmaschinen
- Stand 6011a J. Kläsi, Nuxo-Werke AG, Rapperswil
NUSSA-Speisefett
Diätetische Nahrungsmittel

- Stand 6013 Berkel AG, Zürich
Automatische Waagen und
Fleischschneidemaschinen
- Stand 6081 Suter-Strickler Sohn, Horgen
Bodenreinigungsmaschinen

Halle 19

- Stand 6204 F. Gehrig & Co., Ballwil LU
Waschautomaten
- Stand 6224 ARO AG, La Neuveville
Apparate für Grossküchen, Friteusen
- Stand 6250 HGZ-Aktiengesellschaft
Zürich-Affoltern
Kaffeemaschinen BRAVILOR
- Stand 6348 Hollandia Nahrungsmittelfabrik, AU SG
Zuckeressenz, Zichorien
Kaffeemischungen
- Stand 6348 Hügli Nahrungsmittel AG, Arbon
Bouillons, kochfertige Suppen
Speisewürze
- Stand 6360 LUCUL Nahrungsmittelfabrik AG, Zürich
Bouillons, kochfertige Suppen
Speisewürze

Halle 20

- Stand 6520 Verzinkerei Zug AG, Zug
Waschmaschinen
- Stand 6545 Ad. Schulthess & Co. AG
Maschinenfabrik, Zürich
Wäschereimaschinen, Waschautomaten
- Stand 6546 H. Béard S. A., Silberwarenfabrik
Montreux-Zürich
Bestecke, Platten, Kannen, Légumiers
- Stand 6583 van Baerle & Cie. AG, Münchenstein
Waschmittel
Geschirrwashmittel für Automaten

Halle 21

- Stand 6985 Haco-Gesellschaft, Gümligen
Nährmittel, Suppen- und Bouillon-
produkte
Kaffee-Extrakte, koffeinfreier Kaffee
Lebensmittelspezialitäten

Säulenhalle

- Stand 690 Thomi & Frank AG, Basel
Kaffeesurrogate, Senf, Mayonnaise

An der Muba zu sehen

Ad. Schulthess & Co. AG, Zürich

Halle 20, Stand 6545

Im Publikum ist die Meinung verbreitet, eine Trommel müsse möglichst gross sein, um vorteilhaft zu waschen. Die Praxis zeigt jedoch, dass durch die richtige Unterteilung des Waschgutes in Kochwäsche, Buntwäsche, Nylon, Wolle usw. selbst in einer kinderreichen Familie immer nur kleinere Posten zu waschen sind. Bei Schulthess ist das richtige Aufteilen der Wäsche kein Problem. Auf jeder Lochkarte ist das entsprechende Waschgut angegeben. Die Karte selbst sorgt für schonendes Waschen, und die Schulthess-Trommel weist dafür die richtige Grösse auf; dank ihren günstigen Ausmassen braucht sie auch nur kurze Waschzeiten. Interessant sind die Erklärungen über das Lochkarten-Prinzip: Da der Automat den Waschbefehl durch die Lochkarte erhält, ist es jederzeit möglich, der Maschine neue Programme zu diktieren. Wenn zum Beispiel morgen neue Textilien ein neues Waschprogramm bedingen, so stellt Schulthess den Kunden einfach eine neue Karte zur Verfügung; das gleiche ist der Fall, wenn die Waschmittelindustrie ein ganz neuartiges Waschmittel entwickeln sollte, sagen wir um die Waschzeit rapid zu verkürzen. Solche Beispiele machen die Ueberlegenheit der Lochkartensteuerung deutlich.

Autofrigor AG., Zürich

Halle 13, Stand 4751

Am Stand dieser Firma steht ein Eiserzeugungsapparat im Betrieb, der — durch ledigliches Drehen eines Schalters — sofort Eis in Schuppenform erzeugt. Der Apparat hat eine Leistung von 500 kg pro Tag, wobei die Betriebskosten erstaunlich gering sind. Für rund 1 Franken liefert er 100 kg Schuppeneis, das überall verwendet werden kann, wo Eis benötigt wird. Es

entspricht den Anforderungen der Hygiene, ist sauber wie Trinkwasser, klebt nicht zusammen und schmilzt langsam, denn es ist unterkühlt.



Autofrigor-Schuppeneis-Erzeuger

Besonderes Interesse dürfte beim heutigen Mangel an Personal auch der ausgestellte *Kühlkorpus* für Salate und Hors-d'Oeuvres finden. Dieser Korpus hat im Abdeckblatt eine grössere Anzahl Einsätze für die Auf-